



Gegründet am 10. Oktober 1969 in Kempen
In Ko-Operation mit dem DARC e. V.
Mitglied der "QSL-Collection"

DILPOM INTERESSEN GRUPPE

Werner Theis - DH1PAL

DIG-Sekretär

Luxemburger Strasse 59, D-53881 Euskirchen

e-Mail: DH1PAL@DARC.DE

Allgemeine DIG-Informationen

Mit dieser Druckschrift will die DIG über ihre Aktivitäten, Regeln, und ihr eigenes Diplomprogramm informieren. In unseren Runden, Wettbewerben und auch bei unseren Treffen darf jeder gerne mitmachen, auch wenn er noch kein DIG-Mitglied ist. Er – oder sie - kann dort sicher wertvolle Punkte für interessante Amateurfunk-Diplome sammeln, was letztlich zur DIG-Mitgliedschaft führen kann – aber nicht muss.

Die DIG ist eine dem Deutschen Amateur-Radio-Club e. V. (DARC) eng verbundene Interessengruppe, die sich im Sachgebiet "Amateurfunk-Diplome" engagiert und inzwischen auf eine über 50-jährige Erfahrung zurückblicken kann. Die DIG gibt eine Reihe eigener Diplome heraus und hat sich in erster Linie zum Ziel gesetzt, Informationen über weltweit herausgegebene Diplome weiterzugeben. Dies geschieht ganz aktuell in den DIG-Rundsprüchen, auf der DIG-Webseite, und, wenn es sich um länger laufende Diplome handelt, auch in den jährlich erscheinenden "Diplombeilagen", einer nun über 2500 Seiten starken Sammlung von Diplomausschreibungen aus aller Welt. Die DIG will damit auch den Betrieb auf den Amateurfunk-Bändern sowie nationale und internationale Freundschaften und die Völkerverständigung unter den Funkamateuren fördern und vertiefen.

DIG-Runden

Seit der Gründung der DIG im Oktober 1969 gibt es wöchentliche DIG-SSB-Runden mit Ausnahme von Feiertagen und den Ferienmonaten Juli und August. Seit 1971 gibt es auch DIG-CW-Runden. In beiden Runden wird jeweils um 1800 UTC in einem Rundspruch über aktuelles aus der DIG, über anstehende Wettbewerbe aller Art, diplom-relevante Aktivitäten und natürlich über neue und geänderte Ausschreibungen berichtet.

Die "Fahrpläne" sind wie folgt:

Mittwoch, 1800 UTC: DIG-CW-Runde auf 3557 kHz, Vorloggen ab 1745 UTC.

Donnerstag, 1800 UTC: DIG-SSB-Runde auf 3777 kHz, Vorloggen ab 1715 UTC
1730 UTC "Deutschland-Rundspruch" des DARC.

Nach den Rundsprüchen gibt es dann den durch die Leitstation durchgeführten ZAP- oder Bestätigungsverkehr.

Die DIG-SSB-Rundsprüche sind in der Regel ab dem folgenden Tag auch auf der DIG-Webseite <http://diplom-interessen-gruppe.info> nachzulesen und bleiben etwa 6 Monate dort gespeichert.

DIG-Publikationen (ehemals „Drucksachen“)

Die DIG hat bis 2022 zwei Drucksachen angeboten, zum einen die im ersten Quartal eines jeden Jahres erscheinende DIG-Mitgliederliste, die auch Zusatzinformationen aus der DIG enthält, so wie Contest-Ausschreibungen und Ergebnisse. In der Liste sind alle aktuellen DIG-Mitglieder nach Rufzeichen und DIG-Nummer sortiert aufgelistet und auch unsere vielen unvergessenen “Silent-Keys”, die ja weiterhin – sofern man eine QSL-Karte von ihnen hat – für die DIG-Diplome zählen.

Das zweite ist die schon erwähnte “DIG-Diplombeilage”, die im zweiten oder dritten Quartal, wenn möglich zur Ham-Radio in Friedrichshafen, erscheint. Dies ist die umfassendste Sammlung von Ausschreibungen weltweiter Amateurfunkdiplome in deutscher Sprache. Hier werden die Informationen aus den DIG-Runden in gedruckter Form als dauerhaftes Nachschlagewerk angeboten.

NEU: Ab 2023 wurden beide Publikationen eingestellt, werden aber stattdessen auf der DIG-Webseite kostenfrei zum Herunterladen und Selbstausdrucken veröffentlicht. Der Druck hat sich bei immer weniger Beziehern nicht mehr rentiert.

DIG-Beitrag

Die DIG kennt keine regelmäßigen Vereinsbeiträge. Beim Eintritt in die DIG werden nur geringe Beiträge für die Mitgliedsurkunde und einige weitere DIG-Informationen erhoben. Die Mitgliedschaft an sich bleibt nach der Aufnahme ohne weitere Beiträge bestehen. Gelegentliche freiwillige Spenden sind natürlich gerne gesehen, um unsere sonstigen Ausgaben zu finanzieren.

DIG-Frequenzen

Bevor irgendwo “CQ” gerufen wird, hört man einfach auf einer DIG-Frequenz oder ruft dort selbst “CQ-DIG” ! – Die DIG propagiert seit langem folgende DIG-Treff-Frequenzen:

SSB: 3677, 3777, 7170, 14277, 21377, 28377 kHz

CW: 3555, 7035, 14035, 21035, 28035 kHz

UKW: 144,277 und 144,377 MHz

DIG im Internet

Die DIG ist auch im Internet auf **<http://diplom-interessen-gruppe.info>** vertreten und auch mit der Contestplattform <http://dig-contest.de>. Dort findet man nicht nur die SSB-Rundsprüche des letzten halben Jahres, sondern auch Informationen zu aktuellen Mitgliederbewegungen, Diplomausschreibungen und vielem mehr zum Thema DIG.

Vy 77 !

Vy 77 ist der Gruß der DIG-Freunde, der 1977 in fröhlicher Runde bei den DNAT in Bad Bentheim “erfunden” wurde. Wer darauf kam, weiß man nicht mehr so genau, aber DJ0VZ, DL9XW und DJ8OT waren maßgeblich daran beteiligt.

“vy 77” hat seither für die DIG-Freunde folgende Bedeutung: Alles Gute, viele DX-Verbindungen, viel Erfolg beim Diplomsammeln und vor allem viele nette Verbindungen mit DIG-Freunden.

DIG-Treffen

Jedes Jahr gibt es größere oder kleinere DIG-Treffen in verschiedenen Regionen. Die legendären Treffen in Gemünd gehören leider der Geschichte an, aber alle zwei Jahre (in den ungeraden Jahren) bemüht sich die DIG, ein größeres Treffen auszurichten. In den geraden Jahren sind auch die DIG-Freunde eingeladen, die dann von der DSW (Diplom-Sammler-Waterkant) veranstalteten Treffen in Norddeutschland zu besuchen.

Regelmäßiger Treffpunkt vieler Freunde aus nah und fern ist auch der DIG-Stand auf der Ham-Radio Ende Juni. Auch die DIG-Auslands-Sektionen laden gelegentlich die DIGer zu sich ein.

DIG-Ehrenkodex

Der Besitz bestimmter QSL-Karten ist für die meisten Diplome eine wichtige Grundvoraussetzung. Deshalb kann man nicht "mal so eben" dieses oder jene Diplom beantragen. Man muss zunächst auf den Bändern aktiv sein und dann die QSLs abwarten, bevor es daran geht, Diplome und später vielleicht auch die DIG-Mitgliedschaft zu beantragen. Geduld gehört auch dazu ! Heute im Zeitalter von DCL, eQSL und LOTW geht das zwar reichlich schneller, aber auch diese Bestätigungen müssen erst mal vorliegen, wenn eine Ausschreibung das fordert. So entstand der DIG-Ehrenkodex, der alles ausdrückt, was DIG-Mitglieder auszeichnet. Der oberste Grundsatz der DIGer ist:

Disziplin, Aktivität und Höflichkeit auf allen Amateurfunk-Bändern und 100% im QSL-Austausch, sei es traditionell via Büro oder über die gängigen elektronischen Varianten wie DCL, eQSL oder LoTW.

Im Mitgliedsantrag bekennt sich jedes neue DIG-Mitglied zu diesem Grundsatz. Ein Nicht-Befolgen kann den DIG-Ausschluss zur Folge haben.

DIG-Mitgliedsantrag

Um DIG-Mitglied zu werden, muss der Antragsteller eine gewisse Leistung durch den Besitz von Amateurfunk-Diplomen und –Auszeichnungen nachweisen. Die Aufnahmebedingungen sind einfach gehalten, um Missverständnisse auszuschließen:

Jeder lizenzierte Funkamateur und SWL, der Mitglied seines nationalen IARU-Mitgliedsverbandes ist, kann auf Antrag DIG-Mitglied werden, wenn er mindestens 25 verschiedene Amateurfunk-Diplome, darunter drei aus dem DIG-Diplomprogramm, besitzt.

Die DIG unterscheidet dabei nicht nach "offiziellen", "anerkannten" oder "anderen" Diplomen. Es zählen alle Diplome, egal wann, wie und unter welchem SWL- oder Funk-Rufzeichen sie der Antragsteller gearbeitet hat. Einige wenige Clubmitgliedschaften werden dabei auch als Diplom gewertet: AHC, A1-OP, DXCC, DXCC-Honour-Roll, und XL-Club.

Contest-Diplome, -Urkunden, -Pokale und –Plaketten zählen nicht. Ansonsten zählen gleiche Diplome nur einmal, es sei denn, sie wären für unterschiedliche Bänder oder Betriebsarten erteilt. Wird ein Diplom in mehreren Klassen erteilt, zählt es nur einmal. Jährlich neu vergebene Diplome (z.B. EU-DX-D) zählen pro Jahr neu.

Die Forderung nach der Mitgliedschaft im nationalen IARU-Verband soll vor Allem die Unterstützung der IARU gewährleisten. Die IARU ist die weltweite Vertretung des Amateurfunks schlechthin. Sie ist die primäre Verbindungsstelle zu den nationalen Funk-Behörden und außerdem Koordinator des internationalen Amateurfunks. Nebenbei schließt das auch den Anschluss an das Netz der QSL-Karten-Vermittlungen der IARU-Verbände ein.

Der Antrag auf DIG-Mitgliedschaft ist an den Sekretär zu richten. Beizufügen ist eine Diplomaufstellung, die der Antragsteller selbst unterschreibt. Fälschungen können zur Ablehnung des Antrags oder zum späteren Ausschluss führen. Ein besonderes Antragsformular gibt es auf der DIG-Webseite. Gleichzeitig mit dem Antrag zahlen deutsche Antragsteller 10,00 €, ausländische Antragsteller 15,00 € oder 20,00 US-Dollar und erhalten dafür die Mitgliedsurkunde und weitere DIG-Informationen. Die gelegentlich auch „Große Mitgliedsurkunde“ genannte Urkunde für den Besitz von 25 Amateurfunk-Diplomen wird in aller Regel nur noch per E-Mail an das neue Mitglied verschickt.

DIG-Vorstand und DIG-Rat

Der Vorstand der DIG setzt sich zusammen aus dem gewählten ersten, zweiten und dritten Vorsitzenden, die dann den Kassierer und den Sekretär einsetzen, die damit auch Vorstandsmitglieder werden.

Der erste Vorsitzende beruft auf Vorschlag des Vorstandes weitere DIG-Mitarbeiter wie DIG-Diplom- und Contestmanager. Der Vorstand und diese ernannten Mitarbeiter bilden den DIG-Rat.

DIG-Sekretär

Der DIG-Sekretär nimmt DIG-Mitglieder auf, führt die DIG-Korrespondenz und führt mit dem Kassierer zusammen die Mitgliederkartei. Alle Änderungen von Rufzeichen, Anschrift oder ähnlichem müssen dem Sekretär gemeldet werden. Er sammelt Informationen über Amateurfunk-Diplome und weitere Aktivitäten, die in den DIG-Runden und –Publikationen weitergegeben werden. Er lädt bei Bedarf zu Vorstands- und Rats-Sitzungen ein.

Ehrennadel für 25/50-jährige DIG-Mitgliedschaft

Erreicht ein DIGer die 25-jährige Mitgliedschaft, kann er gegen Rückporto (derzeit im Inland 1,00 € / Ausland 1,60 €) beim Sekretariat eine DIG-Ehrennadel beantragen. Die Ehrennadel wird nicht automatisch sondern nur auf Antrag erteilt. Eine Ehrennadel für 50-jährige DIG-Mitgliedschaft ist derzeit in Arbeit. Sie soll bevorzugt persönlich auf DIG-Treffen oder auf Messen wie der HAM-RADIO verliehen werden.

DIG-Anschriften

Bei allen Ausschreibungen in dieser DIG-Information stehen Hinweise wie „siehe Anschrift 1“ oder ähnlich. Diese Hinweise beziehen sich auf das Adressenblatt, das zu jeder DIG-Information am Ende dieses Heftes gehört und immer aktuell gehalten wird. Diesen aktuellen Stand findet man auch auf der DIG-Webseite.

Allgemeine Informationen zum DIG-Diplomprogramm

Alle DIG-Diplome und Auszeichnungen werden sowohl an lizenzierte Funkamateure als auch an SWLs ausgegeben. Alle Diplomanträge (mit Ausnahme des "actio 40", des "DIG-Diplom Zodiak 270" und des „DIG 30“) werden mit einer GCR-Liste beantragt. Als Bestätigung werden anerkannt: Vorliegende Original-QSL-Karten, aber auch Bestätigungen über DCL, eQSL und LOTW.

Die jeweilige Diplomgebühr ist dem Antrag beizufügen oder auf ein DIG-Konto (siehe Kasten unten) zu überweisen. Die DIG-Diplommanager arbeiten üblicherweise sehr schnell und zuverlässig. Richten Sie Ihren Diplomantrag per Post oder per E-Mail immer direkt an den zuständigen DIG-Diplommanager. Einige DIG-Diplome können auch mit Hilfe des DARC-Contest-Logsbuchs (DCL) beantragt werden.

Alle Papier-Diplome kosten 10,00 €. Weit preiswerter ist die Möglichkeit, sich die Diplome als PDF-File zum Selbstdrucken schicken zu lassen. Dann werden nur 2,00 € fällig. Das geht natürlich nicht bei den Plaketten und Trophies. Die Gebühr der DIG-Trophy, der CW-Plakette und der UKW-Plakette betragen je 20,00 € innerhalb DL. Bei Auslandsversand 25,00 €. Die Gebühren können dem Antrag beigelegt werden oder auch an die DIG überwiesen werden mit Angabe des Verwendungszweck.

Für einige Diplome, "actio 40", "DIG-Diplom Zodiak 270", „EU-PX-A“ und das „W-DIG-M“ gibt es Sticker als Erweiterungen. Diese sind kostenlos, Rückporto genügt dafür.

GCR-Liste und Logbuchauszug zur Beantragung von Diplomen

GCR-Liste (General Certificate Rule) bedeutet frei übersetzt: Eine offiziell bestätigte Liste vorhandener QSL-Karten. Der Antragsteller muss also im Besitz der QSLs sein. "GCR-Liste" ist also nicht ein bestimmtes Antragsformular, eine GCR-Liste kann jeder selbst erstellen. Wichtig ist, dass der Antrag mit einem Prüfvermerk von zwei lizenzierten Funkamateuren oder einem DARC-Offiziellen (OVV, DV ...) versehen sein muss. Für DIG-Diplome und einige weitere genügt auch die Unterschrift eines anderen DIG-Mitgliedes.

Ein Logbuchauszug dagegen verlangt nicht das Vorliegen von QSLs. Dieses Verfahren wird oft bei Kurzzeit-Diplomen angewandt, aber auch bei Aktivitäts-Diplomen wie dem "Zodiak 270" oder auch dem "DIG-30".

GCR-Liste und Logbuchauszug müssen alle für den Antrag wichtigen Daten enthalten, neben dem eigenen Namen/Rufzeichen/Adresse also Datum, Rufzeichen, Band, Betriebsart und die speziell zum Diplom gehörenden Daten (DIG-Nummer, DOK, Stadt, etc.). Bei beiden Verfahren ist der Diplommanager grundsätzlich berechtigt, im Zweifelsfall einzelne Karten zur Kontrolle anzufordern.

Eine dritte Art der Antragsform sind spezielle Formulare, die von einigen Verbänden, auch vom DARC, vorgeschrieben sind. Hier müssen dann ggf. auch die QSLs alle mit eingeschickt werden. Diese Formulare gibt es bei den entsprechenden Verbänden, heutzutage in der Regel auch über ihre Webseiten.

DIG-Diplomprogramm

”actio 40” – DIG-WARC-Diplom

Für dieses Diplom sind innerhalb eines Kalendermonats 100 verschiedene Amateurfunk-Stationen auf dem 40-Meter-Band von lizenzierten Funkamateuren zu arbeiten oder als SWL zu hören. Für QSO-Daten ab 01.01.2022 entfällt die bisherige Contestklausel.

Alle Betriebsarten sind zugelassen (außer FT8 und FT4, da dort wesentliche Daten nicht übermittelt werden können), Crossband-QSOs werden nicht gewertet, allerdings ist Split-Frequency-Betrieb innerhalb des 40-Meter-Bands zugelassen. Das Diplom kann als „Mixed“ oder „CW“ beantragt werden. Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Der Diplomantrag kann mit einem Logblatt (von Hand oder PC erstellt – oder mit dem “actio-40-Spezialantrag) mit folgenden Angaben gestellt werden: Rufzeichen, Datum, Zeit in UTC, Betriebsart, Name und QTH der Gegenstation. Der Spezialantrag ist beim Diplommanager erhältlich. Jedem Diplom- oder Sticker-Antrag wird vom Diplommanager automatisch ein neuer Antrag beigelegt.

Mit 12 Stickern gilt das Diplom für die DIG-Trophy 1000 als erfüllt. Besonders aktive Funkamateure haben das “actio 40” aber auch schon mehrfach erfüllt.

Der Diplomantrag wird mit Logbuchauszug und mit der Diplomgebühr, Stickeranträge nur mit SASE oder SAE + 1 IRC, an den Diplommanager DF8AB (s. Anschrift 11) geschickt. Der Antrag kann auch über das DCL des DARC erstellt werden.

Das Diplom wurde 1978 auf der DARC-Hauptversammlung anerkannt.

DIG-CEPT-Diplom

Die Diplom Interessen Gruppe (DIG) stiftet dieses vom DARC anerkannte Diplom zur Würdigung der “CEPT-Lizenz”.

Jeder lizenzierte Funkamateur und SWL kann dieses Diplom beantragen. Nachzuweisen sind Verbindungen mit 77 Stationen (“vy77” ist der Gruß der DIG-Freunde), die aufgrund der CEPT-Regelung aus einem Land arbeiten, das nicht das Ursprungsland ihrer Amateurfunklizenz ist. Es müssen mindestens Stationen aus 7 verschiedenen Ländern unter den bestätigten Verbindungen sein.

Es gibt keine Beschränkungen irgendwelcher Art, keine Sticker, keine Zusätze, keine Datumsbeschränkung, keine Band- oder Betriebsarten-Vorschrift, keine “Mobil-Klausel”.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DJ8VC (s. Anschrift 8) geschickt. Der Antrag kann auch über das DCL des DARC erstellt werden.

Hinweis: Früher hatten die Gast-Lizenzen zuerst das Heimat-Rufzeichen und dahinter den Landeskenner des Gastlandes z.B. DL9XW/OE. Die für dieses Diplom wertbaren Stationen haben seit Einführung der CEPT-Lizenz den Landeskenner des Gastlandes vor dem Rufzeichen z.B. OE/DL9XW.

Das Diplom wurde auf der DARC-Hauptversammlung 1987 anerkannt. Die Auszeichnung besteht aus einem Diplom im Mehrfarbendruck und bei per Post verschickten Diplomen einem ovalen, vierfarbig bedruckten Kunststoff-Aufkleber für Auto oder Shack.

DIG-Diplom 77

Die Diplom Interessen Gruppe (DIG) stiftet dieses vom DARC anerkannte Diplom. Nach dem 1. Januar 1977 sind für dieses Diplom 77 DIG-Mitglieder zu arbeiten (zu hören) aus mindestens 7 verschiedenen Ländern, aber höchstens 7 x 7 (also 49) aus dem eigenen Land des Antragstellers.

Das Diplom wird verliehen für Verbindungen in Telegrafie, in "Mixed" (Bänder und Betriebsarten) und für Verbindungen nur auf den VUS(UKW)-Bändern. Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und mit der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DF8AB (s. Anschrift 11) geschickt.

Das Diplom wurde auf der DARC-Hauptversammlung 1976 anerkannt.

European Prefixes Award – EU-PX-A

Dieses vom DARC anerkannte Diplom wird als Grunddiplom ausgegeben für 100 verschiedene bestätigte Präfixe europäischer Amateurfunk-Stationen. Es gibt Sticker für jeweils 50 weitere bestätigte europäische Präfixe.

Alle Präfixe nach den Regeln des WPX, nach der WAE- und/oder DXCC-Länderliste und alle europäischen Sonderpräfixe zählen für dieses Diplom. Es zählen nur QSL-Karten nach dem 1. Januar 1969.

Das Diplom wird verliehen für Verbindungen in Telegrafie, in "Mixed" (Bänder und Betriebsarten) und für Verbindungen nur auf den VUS(UKW)-Bändern. Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DJ8VC (s. Anschrift 8) geschickt. Der Antrag kann auch über das DCL des DARC erstellt werden.

Hinweis: Amateurfunk-Rufzeichen gliedern sich in Präfix und Suffix. Der Präfix ist der vordere Teil eines Rufzeichens (einschließlich der Ziffern), der Suffix ist der hintere Teil (hinter den Ziffern). Präfixe im Sinn dieses Diploms können z.B. sein: DL1, DL2, DL3, DL60, DR2010, DO9, F1, HF45, RA1, RA2, US0, US4, Z30, Z33 u.s.w.. Bei Betrieb im Ausland mit einem Präfix ohne Zahl wird das den WPX-Regeln zufolge als „0“ gewertet, z.B. OE/DL9XW zählt als „OE0“.

Familia-Award

Dieses vom DARC anerkannte Diplom wird von der Diplom Interessen Gruppe (DIG) an alle lizenzierten Funkamateure und SWLs zu folgenden Bedingungen ausgegeben:

Der Antragsteller muss mit Verbindungen 100 Punkte nach dem 1. Januar 1980 nachweisen. Es zählen alle Verbindungen mit mindestens zwei lizenzierten Funkamateuren innerhalb einer Familie je einen Punkt. Ebenso zählen SWLs in Verbindung mit lizenzierten Familienangehörigen. Jede Person darf im Antrag nur einmal gewertet werden.

Das Diplom wird verliehen für Verbindungen in Telegrafie, in "Mixed" (Bänder und Betriebsarten) und für Verbindungen nur auf den VUS(UKW)-Bändern. Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DM4EZ (s. Anschrift 6) geschickt.

Germany Award

Aus Anlass der Vereinigung beider deutscher Staaten stiftet die Diplom Interesses Gruppe (DIG) dieses vom DARC anerkannte Diplom, das von allen lizenzierten Funkamateuren und SWLs beantragt werden kann.

Für den Diplomantrag müssen aus jedem deutschen Bundesland fünf Amateurfunkstationen unter Benutzung von mindestens zwei verschiedenen Bändern gearbeitet bzw. gehört werden (also insgesamt 80 Stationen). Jedes Rufzeichen darf nur einmal im Diplomantrag aufgeführt werden. Es gibt keine Band- oder Betriebsartenbeschränkung und alle Verbindungen nach dem 3. Oktober 1990 sind gültig.

Die 16 deutschen Bundesländer (in Klammern DARC-Distrikts-Kennbuchstaben oder Hinweise):

Baden-Württemberg (A, P)	Niedersachsen (H, I)
Bayern (B, C, T, U)	Nordrhein-Westfalen (G, L, N, O, R)
Berlin (D) (nur Stadt Berlin)	Rheinland-Pfalz (K)
Brandenburg (Y)	Saarland (Q)
Bremen (nur Städte Bremen + Bremerhaven)	Sachsen (S)
Hamburg (nur Stadt Hamburg)	Sachsen-Anhalt (W)
Hessen (F)	Schleswig-Holstein (M)
Mecklenburg-Vorpommern (V)	Thüringen (X)

Das Diplom wird verliehen für Verbindungen nur in Telegrafie, nur auf den VUS(UKW)-Bändern oder "Mixed" (Bänder und Betriebsarten). Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DL2EH (s. Anschrift 9) geschickt.

Das Diplom wurde auf der DARC Herbstversammlung im November 1990 anerkannt.

Worked German Large Cities – WGLC

Das WGLC wird in drei Klassen an alle lizenzierten Funkamateure SWLs heraus gegeben. Jede deutsche Großstadt (über 100.000 Einwohner) darf im Antrag nur einmal aufgeführt werden. Alle QSL-Karten deutscher Funkamateure nach dem 1. Januar 1962 aus folgenden Großstädten der Bundesrepublik Deutschland zählen:

Aachen, Augsburg, Bergisch-Gladbach, Berlin, Bielefeld, Bochum, Bonn, Bottrop, Braunschweig, Bremen, Bremerhaven, Chemnitz, Cottbus, Darmstadt, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Duisburg, Erfurt, Erlangen, Essen, Frankfurt/Main, Freiburg, Fürth, Gelsenkirchen, Gera, Göttingen, Hagen, Halle/Saale, Hamburg, Hamm, Hannover, Heidelberg, Heilbronn, Herne, Hildesheim, Ingolstadt, Jena, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Koblenz, Köln, Krefeld, Leipzig, Leverkusen, Ludwigshafen, Lübeck, Magdeburg, Mainz, Mannheim, Mönchengladbach, Moers, Mühlheim/Ruhr, München, Münster, Neuss, Nürnberg, Oberhausen, Offenbach, Oldenburg(PLZ 261xx), Osnabrück, Paderborn, Pforzheim, Potsdam, Recklinghausen, Regensburg, Remscheid, Reutlingen, Rostock, Saarbrücken, Salzgitter, Siegen, Solingen, Stuttgart, Trier, Ulm, Wiesbaden, Witten, Wolfsburg, Würzburg, Wuppertal (aktualisiert 1.1.2010).

Benötigte Punkte	Klasse 3	Klasse 2	Klasse 1
DX-Stationen	10 Städte	20 Städte	30 Städte
Europ. Stationen	20 Städte	40 Städte	60 Städte
Nur auf VUS(UKW)-Bändern	20 Städte	30 Städte	40 Städte

Das Diplom wird verliehen für Verbindungen nur in Telegrafie, nur auf den VUS(UKW)-Bändern oder "Mixed" (Bänder und Betriebsarten). Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DK7ZT (s. Anschrift 14) geschickt. Der Antrag kann auch über das DCL des DARC erstellt werden.

Worked DIG Members – W-DIG-M

Für das W-DIG-M zählen alle QSL-Karten der DIG-Mitglieder, die in der DIG-Mitgliederliste aufgeführt sind sowie die in den DIG-Medien bekannt gegebenen neuen Mitglieder.

Jedes Mitglied (auch SWL-Mitglieder und SWL-Berichte lizenzierter Mitglieder) zählt mit seiner DIG-Nummer nur einmal.

Das W-DIG-M wird in drei Klassen ausgegeben:

Benötigte Mitglieder	Klasse 3	Klasse 2	Klasse 1
DX-Stationen	15 Mitglieder	30 Mitglieder	50 Mitglieder
Europ. Stationen	50 Mitglieder	75 Mitglieder	100 Mitglieder

Das Diplom wird verliehen für Verbindungen nur in Telegrafie, nur auf den VUS(UKW)-Bändern oder "Mixed" (Bänder und Betriebsarten). Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Es gibt Sticker für jeweils 100 weitere bestätigte DIG-Mitglieder bis 4000. Die Sticker sind gebührenfrei, Es ist aber ausreichend Rückporto beizulegen,

Es gibt keine Datumsbegrenzung. Im Antrag sind nicht die Rufzeichen alphabetisch sondern die DIG-Nummern in aufsteigender Reihenfolge aufzuführen (ausgefüllte Mitgliederliste, Rechnerausdruck o.ä.). Bei Sticker-Anträgen bitte ALLE zu wertenden Nummern notieren, auch die für frühere Sticker bereits eingereichten.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DH1PAL (s. Anschrift 4) geschickt.

Worked DX Stations - WDXS

Das vom DARC anerkannte Diplom kann von allen lizenzierten Funkamateuren und SWLs beantragt werden.

Klasse 1 DX-Stationen arbeiten 2000 verschiedene europäische Stationen, davon 100 auf 40 Meter und 20 auf 80 Meter
Europäische Stationen arbeiten 2000 verschiedene DX-Stationen, davon 100 auf 40 Meter und 20 auf 80 Meter

- Klasse 2 DX-Stationen arbeiten 1000 verschiedene europäische Stationen,
davon 50 auf 80/40 Meter
Europäische Stationen arbeiten 1000 verschiedene DX-Stationen,
davon 50 auf 80/40 Meter
- Klasse 3 DX-Stationen arbeiten 500 verschiedene europäische Stationen,
davon 25 auf 80/40 Meter
Europäische Stationen arbeiten 500 verschiedene DX-Stationen,
davon 50 auf 80/40 Meter
- Klasse 4 DX-Stationen arbeiten 200 verschiedene europäische Stationen,
davon 10 auf 80/40 Meter
Europäische Stationen arbeiten 200 verschiedene DX-Stationen,
davon 20 auf 80/40 Meter

Das Diplom wird verliehen für Verbindungen nur in Telegrafie oder "Mixed" (Bänder und Betriebsarten). Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Für den WDXS-Diplomantrag wird folgende Erleichterung zugelassen: Es müssen nicht alle QSL-Karten im Antrag aufgelistet werden, wenn der Antragsteller versichert, dass er die QSL-Karten von (z.B.) 205 verschiedenen DX-Stationen vorliegen hat, darunter 25 auf 80/40 Meter. Die prüfenden, lizenzierten Funkamateure bescheinigen zusätzlich die Richtigkeit **dieser** Angaben.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DL8JS (s. Anschrift 7) geschickt. Der Antrag kann auch über das DCL des DARC erstellt werden.

Das Diplom wurde auf der DARC-Hauptversammlung 1976 anerkannt.

Two Modes Award – TMA

Für dieses vom DARC anerkannte Diplom sind in Telegrafie Funkamateure in 50 verschiedenen Ländern (einschließlich Deutschland) in allen 6 Kontinenten zu arbeiten, und die gleichen 50 Länder auch in SSB.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DL2EH (s. Anschrift 9) geschickt.

DIG-Diplom "Zodiak 270"

Um die Aktivität auf dem 144- und 432-MHz-Band in den Betriebsarten SSB und Telegrafie zu fördern, gibt die Diplom Interesses Gruppe (DIG) dieses Diplom anlässlich ihres 20jährigen Jubiläums ab 1989 an alle lizenzierten Funkamateure und SWLs heraus.

Der Antragsteller muss für das Grunddiplom und jeden Sticker 50 Punkte durch Funkkontakte oder beobachtete Funkverbindungen nachweisen. Das Grunddiplom mit dem ersten Sticker sowie alle anderen Sticker können in folgenden Zeiträumen erarbeitet werden:

21.03.-20.04. Widder (Aries)	24.09.-23.10. Waage (Libra)
21.04.-20.05. Stier (Taurus)	24.10.-22.11. Skorpion (Scorpio)
21.05.-20.06. Zwillinge (Gemini)	23.11.-21.12. Schütze (Sagittarius)
21.06.-22.07. Krebs (Cancer)	22.12.-20.01. Steinbock (Capricornus)
23.07.-23.08. Löwe (Leo)	21.01.-19.02. Wassermann (Aquarius)
24.08.-23.09. Jungfrau (Virgo)	20.02.-20.03. Fische (Pisces)

Die Sticker können nach freier Wahl, egal in welchem Jahr, erarbeitet werden. Mit allen 12 Stickern mit den verschiedenen Tierkreiszeichen ist das Diplom erfüllt. Aktive Funkamateure können das Diplom auch mehrfach arbeiten, in SSB, in CW, auch im gleichen Zeitraum.

Für die geforderten 50 Punkte zählen CW- und SSB-Verbindungen wie folgt:

Jedes SSB-QSO auf 2 Meter 1 Punkt

Jedes CW-QSO auf 2 Meter 2 Punkte

Jedes SSB-QSO auf 70 Zentimeter 3 Punkte

Jedes CW-QSO auf 70 Zentimeter 4 Punkte

Jedes Rufzeichen darf nur einmal in einem Zeitraum (Sternzeichen) im Diplomantrag erscheinen, egal auf welchem Band und in welcher Betriebsart es gearbeitet wurde. Wird das Diplom nur in Telegrafie erarbeitet, kann ein Sticker "CW-Award" beantragt werden. Der IARU-Bandplan ist unbedingt einzuhalten.

Diplomanträge werden mit Logbuchauszug mit einem Spezial-Zodiak-Diplom-Antrag *) mit SAL und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DL4BO (s. Anschrift 12) geschickt, Stickeranträge mit SASE oder SAE und Rückporto.

*) Der Spezialantrag ist beim Diplommanager erhältlich.

Das Diplom heißt "ZODIAK 270" nach dem internationalen Namen für den Tierkreiszeichen-Kalender und die Ziffern stehen für "2" Meter und "70" Zentimeter, den beiden benutzten Amateurfunk-Bändern.

Das Diplom wurde auf der DARC-Herbstversammlung 1982 anerkannt.

International Airport Award – IAPA

Für dieses vom DARC anerkannte Diplom sind Verbindungen mit Amateurfunk-Stationen in 50 verschiedenen Städten nachzuweisen, in denen es einen internationalen Verkehrsflughafen gibt. Aus dem Land des Antragstellers darf nur eine QSL angerechnet werden. Alle 6 Kontinente müssen vertreten sein. Zugelassen sind alle Amateurfunkbänder und alle Betriebsarten. Es zählen nur Verbindungen mit Feststationen ab dem 1. Januar 1973.

Das Diplom wird verliehen für Verbindungen nur in Telegrafie, nur auf den VUS(UKW)-Bändern oder "Mixed" (Bänder und Betriebsarten). Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DL8JS (s. Anschrift 7) geschickt. Der Antrag kann auch über das DCL des DARC erstellt werden.

Das Diplom wurde auf der DARC-Hauptversammlung 1979 anerkannt.

DIG 30

Mit diesem Diplom gedenkt die DIG ihres 30. Geburtstages. Für das Diplom sind 30 DIG-Mitglieder und/oder DIG-Club- und Sonderstationen zu arbeiten/hören, die in der Mitgliederliste verzeichnet sind. Es zählen Kontakte ab dem 10. Oktober 1999. Das Diplom wird verliehen für Verbindungen nur in Telegrafie, nur auf den VUS(UKW)-Bändern oder "Mixed-Mode". Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Bei Anträgen auf Kurzwelle (160-10m) ist ein Maximum von 3 Mitgliedern pro DXCC/WAE-Gebiet erlaubt. Bei Anträgen auf VUS(UKW) ist ein Maximum von 3 Mitgliedern pro Locator-Großfeld (JO31, JN58 etc.) erlaubt.

Der Diplomantrag wird mit **Logbuchauszug** und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DF8AB (s. Anschrift 11) geschickt. Der Antrag kann auch über das DCL des DARC erstellt werden.

DIG Euro-Diplom

Das DIG-Euro-Diplom ist ein vom DARC anerkanntes Diplom, das die Einführung der neuen europäischen Währung, des "Euro" (€), in den ersten 12 Ländern der Europäischen Union würdigt. Das Diplom kann beantragt werden für bestätigte Kontakte ab dem 1. Januar 2002. Die Diplome werden nicht nummeriert.

Anträge auf Kurzwelle: Es werden 77 Kontakte mit Stationen in Euro-Ländern benötigt. Alle 12 Länder müssen im Antrag enthalten sein.

Anträge auf VUS(UKW): Es werden 77 Kontakte mit Stationen in Euro-Ländern benötigt. Mindestens 5 Euro-Länder müssen im Antrag enthalten sein.

Kontakte mit den Hauptstädten der Euro-Länder zählen als 2 Kontakte.

Jede Station kann nur einmal gewertet werden. Bei entsprechendem Antrag können CW-Aufkleber mit dem Diplom verliehen werden. Einen Sticker „Digital“ gibt es nur für Diplome als PDF-File.

Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DJ8VC (s. Anschrift 8) geschickt. Der Antrag kann auch über das DCL des DARC erstellt werden.

Land	Hauptstadt	Land	Hauptstadt
-----	-----	-----	-----
Belgien	Brüssel	Irland	Dublin
Deutschland	Berlin	Luxemburg	Luxemburg
Finnland	Helsinki	Niederlande	Amsterdam
Frankreich	Paris	Österreich	Wien
Griechenland	Athen	Portugal	Lissabon
Italien	Rom	Spanien	Madrid

DIG-Trophäen und Plaketten

Besondere Auszeichnungen der DIG sind die DIG-CW-Plakette, die DIG-UKW-Plakette, die DIG-Trophy und als höchstes die "DIG-Trophy 1000".

Für die Trophy und die Plaketten zählt jedes Mitglied 1 Punkt, Plaketten- und Trophy-Inhaber sowie alle DIG-Silent-Keys zählen 2 Punkte, DIG-Club- und Sonderstationen zählen 3 Punkte (4X3DIG, 4X4DIG, 4X25DIG, 4X30DIG, 9A0DIG, CQ9DIG, CR3DIG, DA0DIG, DF0DIG, DK0DIG, DL0DIG, DL0DSE, DL0XYL, DL0YL, DR50DIG, EA6DIG, EM5DIG, HA1DIG, HB9DIG, J43DIG, LX9DIG, OE1XDC, OE3XDI, OK1KIG, OK5DIG, OL5D, OL5DIG, OL2013DIG, ON4DIG, PC25DIG, PC50DIG, PI4DIG, R1DIG, SP0DIG, SP3DIG, S50DIG,).

Es gibt keinerlei Beschränkung auf Fest-, Mobil- oder Portabelbetrieb. Jedes Mitglied zählt nur einmal mit seiner DIG-Nummer ohne Beschränkung hinsichtlich der Bänder, Betriebsarten, eventuellen Gastlizenzen oder QSO-Datum. Der Diplomantrag wird mit GCR-Liste und der Diplomgebühr an den DIG-Diplommanager DF4UM (s. Anschrift 10) geschickt.

DIG-CW-Plakette

Die DIG-CW-Plakette kann von allen Antragstellern erworben werden, die mindestens 3 verschiedene DIG-Diplome mit "CW"-Vermerk besitzen und mindestens 250 Punkte nach obiger Berechnung mit QSLs nur in CW nachweisen können. Die DIG-CW-Plakette ist eine rot-goldene Messing-Plakette mit einem Gewicht von 400 Gramm.

DIG-UKW-Plakette

Die DIG-UKW-Plakette kann von allen Antragstellern erworben werden, die mindestens 3 verschiedene DIG-Diplome mit "VHF"-Vermerk besitzen und mindestens 250 Punkte nach obiger Berechnung mit QSLs nur auf VUS(UKW) (> 50 MHz) nachweisen können. Die DIG-UKW-Plakette ist eine blau-goldene Messing-Plakette mit einem Gewicht von 400 Gramm.

DIG-Trophy

Die DIG-Trophy kann von allen Antragstellern erworben werden, die mindestens 4 verschiedene DIG-Diplome besitzen und mindestens 500 Punkte nach obiger Berechnung mit QSLs nachweisen können. Die DIG-Trophy ist eine gold-ähnliche Messing-Plakette mit einem Gewicht von 400 Gramm.

*** DIG-TROPHY 1000 ***

Als höchste Auszeichnung der DIG kann die DIG-Trophy 1000 von allen Stationen beantragt werden, die im Besitz aller*) DIG-Diplome in der höchstmöglichen Klasse sowie der beiden Plaketten und der DIG-Trophy sind. Zusätzlich muss der Antragsteller im Besitz von QSL-Karten von mindestens 1000 verschiedenen DIG-Mitgliedern sein. (Hier KEINE Punktwertung !!). Die Trophy 1000 ist kostenlos, wird aber auch nur bei DIG-Treffen persönlich verliehen.

*) Einzige Ausnahme: Entweder "Zodiak 270" oder "actio 40" ist gefordert, das gewählte Diplom dann aber mit allen 12 Stickern

DIG – Wettbewerbe

Für alle DIG -Wettbewerbe kann eine Contest-Software von **ARCOMM** genutzt werden. Auf der Seite <http://www.qslonline.de/kontest.htm> sucht man nach "HAM DIG" und kann dann die Contest-Software kostenfrei herunterladen.

Für jeden Wettbewerbsteil gilt, dass es nur Pokale gibt, wenn mindestens 10 Teilnehmer gewertet wurden.

Mit seiner Einsendung akzeptiert jeder Teilnehmer, dass er mit seinem Rufzeichen in der Ergebnisliste veröffentlicht wird.

DIG QSO-Party Kurzwelle - Ausschreibung gültig ab 2023

1. Contestzeiten und Frequenzen

1.a Telefonie (SSB)

Zweites vollständiges Wochenende im März.

Samstag, 1200 – 1700 UTC, 14125 – 14300, 21151 – 21450, 28320 – 28700 kHz

Sonntag, 0700 – 0900 UTC, 3600 – 3650 und 3700 – 3800 kHz

0900 – 1100 UTC, 7060 – 7100 und 7130 – 7200 kHz

1.b Telegrafie (CW)

Zweites vollständiges Wochenende im April.

Samstag, 1200 – 1700 UTC, 14000 – 14060, 21000 – 21070, 28000 – 28070 kHz

Sonntag, 0700 – 0900 UTC, 3510 – 3560 kHz

0900 – 1100 UTC, 7000 – 7040 kHz

2. Teilnehmer

Alle lizenzierten Funkamateure und SWLs

3. Betrieb

Anruf "CQ DIG", Austausch: RS(T) und DIG-Mitgliedsnummer.

Nichtmitglieder geben nur einen Rapport. Jede Station kann pro Band nur einmal in jedem Contestteil gearbeitet werden.

4. Wertung

Telefonie, Telegrafie und SWLs (s. Punkt 7) getrennt. Jede Verbindung mit einem DIG-Mitglied zählt 10 Punkte, Verbindungen mit Nicht-Mitgliedern zählen 1 Punkt.

5. Multiplikatoren

Die Anzahl der verschiedenen gearbeiteten DIG-Mitglieder. Jedes DIG-Mitglied darf als Multiplikator nur einmal gezählt werden, egal, auf wieviel Bändern es gearbeitet wurde.

Weitere Multiplikatoren sind die gearbeiteten Länder (DXCC- und WAE-Länderlisten), diese aber pro Band.

6. Endabrechnung

Addition der QSO-Punkte aller Bänder multipliziert mit dem Multiplikator (Summe aus DIG-Nummern und Ländern).

7. SWL-Teilnahme

Nur vollständig gehörte Kontakte mit mindestens einem DIG-Mitglied zählen, dabei dürfen höchstens 10 Kontakte mit demselben DIG-Mitglied geloggt werden. QSOs zwischen zwei DIG-Mitgliedern zählen 10 Punkte, QSOs zwischen DIG- und Nicht-Mitglied 1 Punkt.

Wertung und Berechnung ansonsten wie Punkte 5 und 6.

8. Preise

Die Sieger erhalten gravierte Pokale. Die Plätze 2 bis 10 werden mit großen Urkunden ausgezeichnet.

Weiter werden vergeben:

DIG-Spezialtrophies für die Landessieger bei mindestens 10 eingesandten Logs des entsprechenden Landes – und für die beste YL je Wettbewerbsteil.

Alle anderen Teilnehmer erhalten eine Urkunde als PDF Download (<https://dig-contest.de>).

9. Ergebnisse

Die Ergebnisse der DIG-QSO-Party werden sofort nach der Auswertung in den DIG-Runden und auf der DIG-Webseite, sowie unter <https://dig-contest.de> bekannt gegeben.

10. Logeinsendung

Die Logs sind bevorzugt als Cabrillo-Datei unter <http://dig-contest.de> einzureichen.

Vorerst werden auch andere digitale Formate akzeptiert. Außerdem ist aktuell auch das Einreichen von Papierlogs erlaubt, digitale Logs sind allerdings zu bevorzugen! Papierlogs sind an den Contest-Manager Henrik Pfeifer, DF1HPK, Jaspersallee 28, 81245 München zu senden.

Einsendeschluss ist der 31. Mai.

DIG QSO-Party VHF / UHF - Ausschreibung gültig ab 2023

1. Contestzeiten und Frequenzen

Zweiter Samstag im Mai, 1300 – 1600 UTC, 144 MHz Band

1300 – 1600 UTC, 432 MHz Band

Jeweils alle Betriebsarten (CW, SSB, FM) auf Direktfrequenzen.

2. Teilnehmer

Alle lizenzierten Funkamateure und SWLs

3. Betrieb

Anruf "CQ DIG", Austausch: RS(T), DIG-Mitgliedsnummer und QTH Locator.

Nichtmitglieder geben nur einen Rapport und den QTH Locator.

Jede Station kann pro Band nur einmal gearbeitet werden.

4. Wertung

Jedes Band getrennt. Jeder überbrückte Kilometer zählt 1 Punkt.

5. Multiplikatoren

Die Anzahl der verschiedenen gearbeiteten DIG-Mitglieder.

6. Endabrechnung

Addition der Entfernungs-Punkte multipliziert mit der Summe der DIG-Nummern.

7. Preise

Die Sieger erhalten gravierte Pokale. Die Plätze 2 bis 10 werden mit großen Urkunden ausgezeichnet.

Weiter werden vergeben:

DIG-Spezialtrophies für die Landessieger bei mindestens 10 eingesandten Logs des entsprechenden Landes – und für die beste YL je Wettbewerbsteil.

Alle anderen Teilnehmer erhalten eine Urkunde als PDF Download (<https://dig-contest.de>).

8. Ergebnisse

Die Ergebnisse der DIG-QSO-Party werden sofort nach der Auswertung in den DIG-Runden und auf der DIG-Webseite, sowie unter <https://dig-contest.de> bekannt gegeben.

9. Logeinsendung

Die Logs sind bevorzugt als EDI-Datei unter <http://dig-contest.de> einzureichen.

Vorerst werden auch andere digitale Formate akzeptiert. Außerdem ist aktuell auch das Einreichen von Papierlogs erlaubt, digitale Logs sind allerdings zu bevorzugen! Papierlogs sind an den Contest-Manager Henrik Pfeifer, DF1HPK, Jaspersallee 28, 81245 München zu senden.

Einsendeschluss ist der 31. Mai.

DIG Kurzconteste - Ausschreibung gültig ab 2023

1. Contestzeiten und Frequenzen

1.a DIG Frühjahrs Contest

CW, erster Mittwoch im Juni (Bei Kollision mit DIG/DSW-Treffen eine Woche später),
1830 – 1930 UTC

SSB, einen Tag später (Bei Kollision mit DIG/DSW-Treffen eine Woche später),
1830 – 1930 UTC

Jeweils im 80m Band.

1.b DIG Geburtstags Contest

CW, erster Mittwoch im Oktober, 1830 – 1930 UTC

SSB, einen Tag später, 1830 – 1930 UTC

Jeweils im 80m Band.

2. Teilnehmer

Alle lizenzierten Funkamateure und SWLs

3. Betrieb

Anruf "CQ DIG", Austausch: RS(T) und DIG-Mitgliedsnummer.

Nichtmitglieder geben nur einen Rapport.

Jede Station kann nur einmal in jedem Contestteil gearbeitet werden.

4. Wertung

Telefonie, Telegrafie und SWLs (s. Punkt 7) getrennt.

Jede Verbindung mit einem DIG-Mitglied zählt 10 Punkte, Verbindungen mit Nicht-Mitgliedern zählen 1 Punkt.

5. Multiplikatoren

Die Anzahl der verschiedenen gearbeiteten DIG-Mitglieder.

Jedes DIG-Mitglied darf als Multiplikator nur einmal gezählt werden.

Weitere Multiplikatoren sind die gearbeiteten Länder (DXCC- und WAE-Länderlisten).

6. Endabrechnung

Addition der QSO-Punkte multipliziert mit dem Multiplikator (Summe aus DIG-Nummern und Ländern).

7. SWL-Teilnahme

Nur vollständig gehörte Kontakte mit mindestens einem DIG-Mitglied zählen, dabei dürfen höchstens 10 Kontakte mit demselben DIG-Mitglied geloggt werden. QSOs zwischen zwei DIG-Mitgliedern zählen 10 Punkte, QSOs zwischen DIG- und Nicht-Mitglied 1 Punkt.

Wertung und Berechnung ansonsten wie Punkte 5 und 6.

8. Preise

Die Sieger erhalten gravierte Pokale. Die Plätze 2 bis 10 werden mit großen Urkunden ausgezeichnet.

Weiter werden vergeben:

DIG-Spezialtrophies für die Landessieger bei mindestens 10 eingesandten Logs des entsprechenden Landes – und für die beste YL je Wettbewerbsteil.

Alle anderen Teilnehmer erhalten eine Urkunde als PDF Download (<https://dig-contest.de>).

9. Ergebnisse

Die Ergebnisse der DIG-QSO-Party werden sofort nach der Auswertung in den DIG-Runden und auf der DIG-Webseite, sowie unter <https://dig-contest.de> bekannt gegeben.

10. Logeinsendung

Die Logs sind bevorzugt als Cabrillo-Datei unter <http://dig-contest.de> einzureichen.

Vorerst werden auch andere digitale Formate akzeptiert. Außerdem ist aktuell auch das Einreichen von Papierlogs erlaubt, digitale Logs sind allerdings zu bevorzugen! Papierlogs sind an den Contest-Manager Henrik Pfeifer, DF1HPK, Jaspersallee 28, 81245 München zu senden.

Einsendeschluss ist zwei Wochen nach den Wettbewerben.



DIPLOM INTERESSEN GRUPPE

DIG-Gründung 10. Oktober 1969 - Stand 31. Januar 2023

ADRESSENBEIBLATT zur DIG-Information. Die Adressen und Hinweise auf diesem Beiblatt sind aktuell. Weitere Informationen im DIG-SSB-Net (außer an Feiertagen und den Monaten Juli und August:

Jeden Donnerstag auf 3,77 +- QRM – 1800 UTC

DIG-Webseite: <http://diplom-interessen-gruppe.info>

DIG-Zentraladresse: DIG Sekretär: Werner Theis, DH1PAL, Luxemburger Str. 59, D-53881 Euskirchen

1. Vorsitzender 1 Karlfried Henrichs, DL1EK Dierath 47 D-42799 Leichlingen E-Mail: dl1ek@r25.de	2. Vorsitzende 2 Marion Möller-Herrmann, DF4UM Sigmaringer Str. 39 D-72501 Gammertingen E-Mail: df4um@darc.de	3. Vorsitzender 3 Veit Padberg, DG7DBN Oststraße 2 45525 Hattingen
DIG-Sekretär, DL0DIG (Rundspruch) 4 Werner Theis, DH1PAL Luxemburger Straße 59 D-53881 Euskirchen E-Mail: dh1pal@darc.de Tel.: 02251 / 71666 (kein Fax)	DIG-Kassiererin 5 Ulla Hymmen, DF6QP Schubertstr. 31 D-32257 Bünde E-Mail: df6qp@darc.de Tel.: 05223 / 15877	Familia Diplom 6 Evelin Zeidler, DM4EZ Bornaer Str. 73 04651 Bad Lausick E-Mail: dm4ez@darc.de
W-DIG-M + DIG25-Ehrennadel 4 Werner Theis, DH1PAL Luxemburger Straße 59 D-53881 Euskirchen E-Mail: dh1pal@darc.de	IAPA, WDXS 7 Walter Hymmen, DL8JS Schubertstr. 31 D-32257 Bünde E-Mail: dl8js@darc.de	EU-PX-A + CEPT + EURO-Diplom 8 Alfons Niehoff, DJ8VC Ernst-Haase-Weg 6 D-48282 Emsdetten E-Mail: dj8vc@darc.de
Germany Award + Two Modes Aw. 9 Erik Henrich, DL2EH Oberlinstr. 9 70794 Filderstadt E-Mail: dl2eh@darc.de	DIG-Plaketten + DIG-Trophies 10 Marion Möller-Herrmann, DF4UM Sigmaringer Str. 39 D-72501 Gammertingen E-Mail: df4um@darc.de	Actio 40 + DIG-Diplom 77 11 Marius Bartsch, DF8AB Wiebusch 1 31787 Hameln E-Mail: df8ab@darc.de
Zodiak 270 12 Ingrid Weckmann, DL4BO Alte Reihe 28 D-27313 Dörverden E-Mail: ingrid.weckmann@gmx.de	DIG 30 11 Marius Bartsch, DF8AB Wiebusch 1 31787 Hameln E-Mail: df8ab@darc.de	W-DIG-PA + PA-Postcode Award 13 Piebe Jan van den Berg, PE1LZS Lycklamaweg 45 8471 JV Wolvega, Niederlande E-MAIL: penningmeester@dig-pa.com
DIG-Diplomauskunft 4 Werner Theis, DH1PAL Luxemburger Straße 59 D-53881 Euskirchen E-Mail: dh1pal@darc.de	WGLC 14 Bernd Müller, DK7ZT Weitershäuser Str. 11 D-35041 Marburg Tel.: 0172-811 62 31 E-Mail: dk7zt@aol.com	DIG-Kontest-Manager 15 Henrik Pfeifer, DF1HPK Jaspersallee 28, 81245 München, Germany Email: df1hpk@darc.de
DIG-CW-Net 16 Marcus Pöpping, DF1DV Overhoffstr. 15 D-44379 Dortmund Tel.: 0231-61 47 84 – Fax: 0231 61 47 98 E-Mail: df1dv@gmx.net	DIG-Sektion OE 17 Richard Kritzer, OE8RZS Aich 4 A-9800 Spittal / Drau, Österreich E-Mail: oe8rzs@oevsv.at	DIG-Sektion-PA 18 Nico van der Byl, PA0MIR Lepelblad 129 1441 VH Purmerend, Niederlande E-Mail: pa0mir@arrl.net

DIG-Sektion-HB 19 Die Sektion ist QRT	DIG-Sektion-SP 20 Anstreichpartner ist SP1EG E-Mail: sp1eg@wp.pl	Alle DLD-Diplome 21 Andreas Herzig, DM5JBN Bergring 5 D-08058 Zwickau E-Mail: dm5jbn@darc.de
DIG-Sektion-R 22 Aliy N. Kuysokov, UA6YW P.O. Box 45 Maykop 385000, Russia Email: ua6yw@mail.ru	W-DIG-R 23 Boris Gnossov, OH5ZZ / UA1DJ Anjankuja 14 FI-54390 Pulsa, Finland E-Mail: oh5zz@sral.fi	JA-DIG-Botschafter 24 Souichi Miyamoto, JA3DBD 6-9-2 Habikigoaka, Habikino Osaka, 583-0864, Japan
DIG-Sektion-OK 25 Zdenek Riha, OK1AR Partyzánská 94 CZ-441 01 Podborany E-Mail: OK1AR@seznam.cz	DIG im Internet 26 Rupert Mohr, DL3NO Rosstr. 38 D-52064 Aachen E-Mail: rupert@dl3no.de	W-DIG-OK 27 Erhard Marecek, OK1MQY Za Chlumen 729 CZ-418 01 Bilina E-Mail: ok1mqy@gmail.com
DIG-Sektion-UR 28 Igor Mokhov, UY5AA / KW6AA E-Mail: kw6aa@vahoo.com	Worked-DIG-Ukraine 29 Karl-Josef Mael, DF8KY Auf dem Hielig 24 D-53947 Nettersheim	QCWA-Diplom 30 Alfons Niehoff, DJ8VC Ernst-Haase-Weg 6 D-48282 Emsdetten E-Mail: dj8vc@darc.de
ZS-DIG-Botschafter 31 Derzeit nicht besetzt	DXCC und WAC prüft 32 Falk D. Weinhold, DK7YY Postfach 70 03 43 D-10323 Berlin	WAE 33 Wolfgang Böhmer, DF8AA Am Wasserwerk 4 D-01796 Pirna

Europa-Diplom **Georg Tretow, DL4SVA, Postfach 1114, D-23931 Grevesmühlen (dl4sva@darc.de)**
EU-DX-D **Dietmar Kasper, DL3DXX, Birkenweg 3, D-01796 Pirna-Jessen**
DXCC prüft auch **Michael Oerter, DJ5AV, Birkenweg 19, D-88633 Heiligenberg**
WAZ + WAS prüft **Michael Oerter, DJ5AV, Birkenweg 19, D-88633 Heiligenberg**

Vereine und Verbände

AFM Förderverein Amateurfunkmuseum, Dr. C. Rohner, DL7TZ, Am Mitterfeld 3, D-85658 Eggenstein
AGAF Arbeitsgem. Amateurfunkfernsehen e. V., Rainer Müller, DM2CMB, Mauerstr. 5, 19288 Ludwigslust
AGCW-DL Sekretär/kommis.: Susanne Hertterich, DC4LV, Schulkoppel 4, 24161 Altenholz – sekretariat@agcw.de
AMSAT AMSAT-DL e.V., Blankensteiner Str. 200 a, D-44797 Bochum
DARC Dt. Amateur-Radio-Club, Lindenallee 4, D-34225 Baunatal – darc@darc.de – www.darc.de
DSW Diplomsammler Waterkant, Christa Dullinger, An der Bahn 32, Aukrug 24613, Germany, do6cda@darc.de
DTC Deutscher Telegrafie Club: info@dtc-online.de
FCF Freundeskreis Christlicher Funkamateure: M. Kusterer, DL8SBB, Baacher Hauptstr. 39, 71364 Wiinenden-Baach
FFR Fliegerfunk Runde e.V., Katrin Stephan, DE1FFR, Kirchweg 5, D-09306 Königshain – de1ffr@ffrev.de
HSC High Speed Club, Dr. Hartmut Büttig, DL1VDL, Am Lindenberg 33, D-01328 Dresden – hsc@lists.darc.de
MF-Runde e.V. Marinefunk-Runde e.V., Postfach 01 99 , 21779 Cadenberge – vorstand@mf-runde.de – www.marinefunker.de
ÖVSV ÖVSV - Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf – info@oevsv.at – www.oevsv.at/
OOTC The Old Old Timers Club, Günter Pesch, DJ2XB, Nikolaus-Jansen-Str. 10, D-52152 Simmerath
QCWA Quarter Century Wireless Assn., DL-Chapter 106, Gerald Hruby, DL8RBS, Kondrauer Quellenweg 2, 95652 Waldsassen – dl8rbs@darc.de
Ten-Ten Ten-Ten International, Neanderthal-Chapter, DL6DK
USKA Sekretariat: Willy Rüscher, HB9AHL, USKA Geschäftsstelle, Bahnhofstr. 26, CH-5000 Aarau – <http://uska.ch/>
VFDB VFDB-Geschäftsstelle, Königsberger Str. 31, 37574 Einbeck, E-Mail: info@vfdb.org
VHSC Din J. Hoogma, PA0DIN, Schoutstr. , NL-6525 XR Nijmegen

Bitte jede Rufzeichen- oder Anschriften-Änderung bei DH1PAL melden

© DIG – DH1PAL / 01/2023

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine DIG-Informationen	1
DIG-Runden	1
DIG-Drucksachen	2
DIG-Beitrag	2
DIG-Frequenzen	2
DIG im Internet	2
VY 77 !	2
DIG-Treffen	3
DIG-Ehrenkodex	3
DIG-Mitgliedsantrag	3
DIG-Vorstand und DIG-Rat	4
DIG-Sekretär	4
Ehrennadel für 25/50 jährige DIG-Mitgliedschaft	4
DIG-Anschriften	4
Allgemeine Informationen zum DIG-Diplomprogramm	5
GCR-Liste und Logbuchauszug	5
„actio 40“ – DIG-WARC-Diplom	6
DIG-CEPT-Diplom	6
DIG-Diplom 77	7
European Prefixes Award – EU-PX-A	7
Familia-Award	7
Germany Award	8
Worked German Large Cities – WGLC	8
Worked DIG Members – W-DIG-M	9
Worked DX Station – WDXS	9
Two Modes Award – TMA	10
DIG-Diplom „Zodiak 270“	10
International Airport Award – IAPA	11
DIG 30	12

DIG-Euro-Diplom	12
DIG-Trophäen und Plaketten	12
DIG-Wettbewerbe	13
DIG-QSO-Party Kurzwelle	14
DIG-QSO-Party UKW (2m und 70cm)	15
DIG-Kurzconteste	15
DIG-Anschriften	17
Zahlungen an die DIG	20

Zahlungen an die DIG

Für die Überweisung der Diplomgebühren und anderer Zahlungen kann das DIG-Konto benutzt werden:

Konto-Inhaber: Diplom-Interessen-Gruppe (DIG), **Sparkasse Herford**

IBAN: DE39 4945 0120 1210 5064 48 – BIC (für das Ausland: WLAHDE44XXX

oder PayPal (dann bitte 1 € mehr) an „dig-kasse@email.de“

Bei Überweisungen bitte immer angeben, für welchen Zweck (Beitritt, Diplom, Spende o.ä.) und für welches Rufzeichen bzw. DIG-Nummer diese Einzahlung gilt.



Impressum:

Gedruckt als Manuskript.

Zusammenstellung DJ8OT und DH1PAL

Redaktion: Werner Theis, DH1PAL, Luxemburger Str. 59, D-53881 Euskirchen

DH1PAL@DARC.DE

Titelbild DF6QP

© DIG überarbeitet Januar/Februar 2023